

Jugendliche mit Softair-Waffen beschossen

Zu einem außergewöhnlichen Vorfall kam es am gestrigen Pfingstmontag, 9. Juni, auf der Heidestraße in Dortmund-Holzen. Dort hatten sich gegen 19.30 Uhr an einer Bushaltestelle mehrere Jugendliche aufgehalten. Wegen des warmen Wetters waren insgesamt noch sehr viele Menschen dort unterwegs.

Dann, so die Beteiligten und Zeugen später gegenüber der Polizei, kam ein mit fünf männlichen Personen (ca. 18 bis 25 Jahre alt) besetzter älterer silberfarbener Mazda mit hoher Geschwindigkeit angefahren. Aus dem Fahrzeug heraus wurden mehrere Schüsse aus einer Softair-Waffe auf die Jugendlichen abgegeben. Zwei von ihnen, ein 13-Jähriger und ein 17-Jähriger, wurden getroffen und dabei leicht verletzt. Der Roller eines 16-Jährigen wurde leicht beschädigt.

Anschließend flüchtete das **Fahrzeug mit Unnaer Kennzeichen** über den Heideweg in östlicher Richtung. Die weiteren Ermittlungen ergaben, dass es am gleichen Tag in den Vormittagsstunden in Hagen und im Februar 2014 im Bereich Schwerte zu ähnlichen Vorfällen kam. Die Halterbefragung brachte bisher noch kein konkretes Ermittlungsergebnis, da der Halter gegenüber der Polizei keine Angaben macht